

# Es läuft wieder in Holtensen

Die Sperrung der B217 ist vorbei. Für Anwohner, Pendler und Gewerbetreibende war das eine harte Zeit

**Holtensen.** Es ist ruhig geworden. Und das ist ein gutes Zeichen – in doppelter Hinsicht. „Ich höre gar nichts mehr“, sagt Regina van Lengen. Sie ist Mitglied des Ortsrats Holtensen. Die Wenigser Ortschaft war lange Zeit stark belastet wegen der Sperrung der Bundesstraße B217.

Seit mehr als drei Monaten ist die Baustelle abgeschlossen, die Auswirkungen für Anwohner und Gewerbetreibende waren enorm – nun ist alles überstanden. Und dazu gehört eben auch, dass es keine Beschwerden mehr gibt, die ansonsten auch an den Ortsrat herangetragen werden.

## Insel in Höhe der Tankstelle bremst Verkehr aus

Was die parteilose Kommunalpolitikerin damit auch meint, ist, dass durch die neue Gestaltung der Hamelner Straße eine Verkehrsberuhigung eingetreten ist – was dafür sorgt, dass mehr Ruhe auf dieser vor allem werktags stark belasteten Straße eingetreten ist. „Anwohner haben uns bereits davon erzählt, dass es jetzt insgesamt leiser geworden ist. Das liegt an der Verkehrsinsel in Höhe der Tankstelle“, sagt van Lengen. Aufgrund der leichten Verschwenkungen werden Auto- und Lastwagenverkehr hier ausgebremst.

Auf dem rund 580 Meter langen Abschnitt der Bundesstraße wurde zehn Monate gebaut – statt der zunächst kalkulierten sechs Monate. Ebenfalls Teil der Umwandlung der B217 war zudem eine Veränderung von einer zweispurigen in eine einspurigen Verkehrsführung. Dadurch kommt es jedoch an den Ortseinfahrten aus beiden Himmelsrichtungen zu längeren Rückstaus – vor allem zu den Hauptverkehrszeiten, wenn Berufspendler unterwegs sind.

Und die können nun auch mal wieder eine Pause einlegen in ihrer Stammumgebung. „Ich habe das echt vermisst. Ein Brötchen, einen Kaffee oder ein Stück Kuchen – für mich gehörte das einfach dazu, hier auf meinem Arbeitsweg zwischen Hameln und Hannover einen Stopp einzulegen“, sagt Andrea Fortmann, als sie die Calenberger Backstube verlässt. Heute ist sie auf dem Rückweg, das Ende der Frühlings- und den Start ins Wochenende ließ sie sich mit einem herzhaften Plunderstück schmecken. „Und ein frisches Kürbiskernbrot habe ich auch noch mitgenommen.“ Auch die Gewerbetreibenden sind froh über das Ende der Baustelle. Filialleiter Chris Friedrich von der Calenberger Backstube zeigte sich erleichtert: „Endlich halten hier wieder Autos.“ Auch Uwe Filter, Geschäftsführer von Deister Wohnmobile, ist die Entspannung anzumerken. „Der Verkehr hat sich normalisiert. Vorher hatten wir enorme Einbußen, mussten 20 bis 30 Telefonate am Tag führen und den Kunden erklären, wie sie uns erreichen.“ Sowohl nördlich von Holtensen an der B217 und sogar im Hemminger Ortsteil Ohlendorf waren während der Baustellenphase Schilder aufgestellt worden – mit der Information, dass man die Gewerbetreibenden weiterhin erreiche. Die Schilder stehen immer noch.

Schwierig war es für die Kunden trotzdem. „Teilweise haben wir die Leute, wenn sie eine weite Anreise hatten und nicht ortskundig waren, von der Baustellenabsperzung abgeholt und sie zu uns gelotzt“, sagt Filter und führt mit einem Augenzwinkern einen Vergleich an, der sogar einigermassen zutrifft. „Das war fast so wie am Flughafen, wenn die Follow-me-Fahrzeuge über das Rollfeld vorweg fahren.“ Sonst hätten die Kunden einen großen

Umweg fahren müssen – oder Deister Wohnmobile gar nicht erst gefunden.

Dabei handelte es sich beispielsweise um Kunden, die einen Termin für den Einbau einer Solaranlage hatten. Aber auch um Wohnmobilbesitzer, die die speziell auf diese Fahrzeuge ausgelegte Waschanlage nutzen wollten. Klassische Laufkundschaft also, wenn auch natürlich motorisiert. „Für unsere Waschanlage haben wir das richtig gemerkt. Hier betrogen die Einbußen während der Bauzeit und dem fehlenden Durchgangsverkehr 70 bis 80 Prozent. Mittlerweile pendelt es sich wieder auf dem Niveau ein aus der Zeit vor der Baustelle“, sagt Uwe Filter.

Die langwierige B217-Baustelle ist also Vergangenheit. Demnächst geht es aber in der nahen Umgebung weiter. Die Holtenser müssen sich auf weitere Maßnahmen einstellen. „Bald kommen die kleinen Straßen dran“, sagt Renate van Lengen. Wegen der Umleitungen während der B217-Baustelle habe vor allem die Straße Katzenhagen gelitten, sagt sie. „Der Katzenhagen wird daher grundsanitiert, der Untergrund muss gemacht werden.“ 2025 soll es losgehen, die Sanierung dauert bis 2026.

## Straßendecke muss saniert werden

Ebenfalls stark beansprucht war die Straße Im Hückedal. Hier werde die Straßendecke saniert, berichtet die Kommunalpolitikerin. Ohnehin gebe es Straßen, die inoffiziell von Auto- und Lastwagenfahrern genutzt wurden, um der B217-Sperrung auszuweichen. Dabei wurden teilweise beim Abkürzen auch Dachrinnen beschädigt. „Die vergangenen Monate waren echt krass“, sagt van Lengen.

# bbb Tier der Woche Henni und Pille suchen Traumfamilie

**D**er Tierschutzverein Barsinghausen und Umgebung sucht für ein Kaninchenpaar Pille und Henni ein neues Zuhause.

Pille wurde im Tierheim geboren und ist jetzt sieben Monate jung. „Pille ist sehr zutraulich, lässt sich sogar streicheln und nimmt gern leckeres Futter direkt aus der Hand“, sagt Andrea Wildhagen vom Tierschutzverein. Henni wurde vom Veterinäramt beschlagnahmt, berichtet sie.

„Die junge Kaninchendame lebte in einem Hamsterkäfig im Kinderzimmer.“ Auch

Henni sei sehr zutraulich. „Beide Tiere sind auf jeden Fall sehr aktiv, neugierig, verspielt und sportlich und sie werden nur gemeinsam vermittelt“, sagt Wildhagen weiter.

Die beiden benötigten viel Platz. Aktuell leben sie in Innenhaltung, aber ab Frühjahr 2025 würden sie sehr gern in einem großen, gesicherten Gartengehege wohnen. Beide Tiere sind geimpft (RHD1 und 2 und Myxomatose) und Pille ist zudem kastriert.

Weitere Informationen zu den Tieren gibt es unter der Hotline (05105) 7736777



Suchen neues Zuhause mit Platz: das Kaninchenpaar Henni und Pille. FOTO: PRIVAT

# Siedler informieren über Notwendigkeit einer Elementarversicherung

Auch Gäste sind am 7. November eingeladen

**Hohenbostel.** Ist eine Elementarversicherung notwendig? Auf diese Frage soll es bei einem Informationsabend der Siedlergemeinschaft Hohenbostel am Donnerstag, 7. November, ab 18 Uhr in Schisanowskis Sporttreff, Heerstraße 15 A, Antworten geben.

Referent Olaf Pappermann werde neutral über die Elementarversicherung aufklären, erklärt Siedler-Vorstand Hans-Jürgen Tilgner.

Grundsätzlich deckt eine er-gänzende Elementarversicherung Schaden ab, die durch Naturkatastrophen entstehen. Auch Schäden, die durch Starkregen oder Hochwasser verursacht werden, sind enthalten. Wann tritt diese Elementarversicherung überhaupt ein? Wie sieht es gesetzlich dazu aus? Der Eintritt ist frei. Alle Mitglieder und Interessenten sind eingeladen. Um Anmeldung bei Tilgner unter Telefon (05105) 9675 wird gebeten.

# Filmabend zum Welt-Vegan-Tag

**Ronnenberg.** Die Partei Mensch Umwelt Tierschutz – Tierschutzpartei – lädt zum Welt-Vegan-Tag zu einem besonderen Programmkin in Ronnenberg ein. Am Sonnabend, 2. November, wird um 18 Uhr im Gemeindesaal der Versöhnungskirche Weetzen, Dietrich-Bonhoeffer-Straße 7, „Die Qist ein Tier – Ein satirischer Blick auf Fleischkonsum“ gezeigt. Einlass ist ab 17 Uhr. Der Eintritt ist kostenfrei, um Spenden wird gebeten. Die Spenden sollen laut Partei für Wildtier-ranken im Gebiet Ronnenbergs genutzt werden.

„Wir möchten mit dem Programmkin auf trockene und humorvolle Weise auf das hochaktuelle Thema Fleischkonsum aufmerksam machen“, sagt Uwe Hillmann von der Tierschutzpartei. Anschließend gibt es die Gelegenheit zum Austausch mit anderen Besuchern und den Veranstaltern über den Film. „Dies könnte der Start für weitere Filmabende in den Ronnenberger Stadtteilen sein. Sehenswerte Filme zu unterschiedlichen gesellschaftskritischen Themen werden sicherlich für viele Ronnenbergerinnen und Ronnenberger von Interesse sein“, sagt Hillmann.

-Anzeige -

# Möbel Stau-de, Küchen Stau-de und der Concept Store laden ein zum extralangen Aktionswochenende mit verkaufsoffenem Sonntag am 03.11.

## Mit Herbstmarkt und vielem mehr

Am extralangen Aktionswochenende vom 01.-03.11. findet nicht nur der große Herbstmarkt bei Möbel Stau-de statt, denn rund um die Ausstellung gibt es viele tolle Aktionen!

### Herbstmarkt und viel zu entdecken

Am großen Aktionswochenende gibt es viele bunte Aktionen in der Meelbaumstraße 15. Es erwartet Sie ein **Herbstmarkt** mit allerlei handgemachten und stimmungsvollen Produkten. Natürlich hat die **Aktion Sonnenstrahl** wieder für ein buntes Kinderprogramm gesorgt. Und da auch Weihnachten naht, gibt es auch schon allerlei festliche Deko, handgemachte Weihnachtskarten und Geschenkideen zu entdecken. Ein besonderes Highlight: Das **GOP** ist mit einem Karten-Sonderverkauf und einem Gewinnspiel vor Ort! Besonders in der kalten Jahreszeit gemütlich: **Sons of Sauna** präsentiert Outdoor-Saunen und Pools!

### Kulinarische Angebote

Wer vom Stöbern durch die Ausstellung oder die vielen Aktionen Hunger oder Durst hat, bekommt Einiges geboten: Etwa **frische Crepes** oder **handgemachte Liköre**.

### Am verkaufsoffenen Sonntag: Frühstück ab 9.00 Uhr, geöffnet ab 10.00 Uhr, Verkauf ab 12.00 Uhr.

## Möbel Stau-de & Küchen Stau-de, Meelbaumstr., 30165 Hannover



# IMMER AUF DEM NEUESTEN STAND





## LAGA KURIER

NEWSLETTER

ALLE NEUIGKEITEN ZUR LANDESGARTENSCHAU 2026!

Mit unserem **LaGaKurier** bleibt Ihr immer auf dem Laufenden über die aktuellen Entwicklungen der Landesgartenschau Bad Nenndorf! Kurz und knackig erfährt Ihr einmal im Monat alles über anstehende Veranstaltungen, kreative Gestaltungsmöglichkeiten, spannende Projekte und inspirierende Highlights rund um das große Gartenfestival. Mit jeder Ausgabe seid Ihr ein Stück näher an der blühenden Eröffnung am 29. April 2026.

Scannt jetzt den QR-Code und abonniert unseren Newsletter, um exklusive Einblicke und Aktionen direkt in Euer Postfach zu bekommen!

[laga-badnenndorf.de](https://laga-badnenndorf.de)